

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Ausbildungsbetriebe!

Das Thema Corona hält uns alle in Atem. Wie viele andere Schulen im Land ist das BK Ennepetal bisher nicht betroffen. Trotzdem können wir nicht ausschließen, dass auch uns eine zwangsweise Schließung treffen kann.

Aus diesem Grund haben wir in der Schule einige vorbereitende Vereinbarungen getroffen, über die ich Sie auf diesem Weg informieren möchte:

1. Alle wesentlichen Informationen werden im Falle einer Schließung über unsere Homepage (www.berufskolleg-en.de) veröffentlicht. Über alle allgemeinen Maßnahmen der Gesundheitsbehörden informiert auch der Schulträger (www.en-kreis.de).

Ich bitte alle, sich regelmäßig auf diesen Seiten über den aktuellen Entwicklungsstand zu informieren.

2. Weiterhin werden meine Kolleginnen und Kollegen (die jeweiligen Klassenleitungen) E-Mail-Verteiler einrichten, über die unsere Schülerinnen und Schüler mit Aufgaben versorgt werden können. Dies ist gerade für diejenigen von Bedeutung, für die in naher Zukunft wichtige Prüfungen stattfinden.

Geplant ist, dass die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen der normalen Unterrichtszeiten mit den Schülerinnen und Schülern in den Austausch gehen können.

Die Arbeiten sollen der Unterstützung dienen und dürfen nicht benotet werden.

3. Bei Schülerinnen und Schülern mit Attestpflicht reicht ab jetzt bis zum Abklingen der Coronaproblematik eine „normale“ schriftliche Entschuldigung.

Ich hoffe, dass das BK Ennepetal nicht von einer Schließung betroffen sein wird. Die beschriebenen Vereinbarungen sollen im hoffentlich nicht eintretenden Ernstfall den Informationsfluss sichern und auch dafür Sorge tragen, dass gerade diejenigen mit nahen Prüfungen weiter unterstützt und beraten werden.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen



Schulte
Schulleiter